

Presseinformation

Wiesbaden, 24.8.2018

8. Netzwerktreffen für hessische Kinder- und Familienzentren **„Familienzentren sind eine Erfolgsgeschichte“**

Wiesbaden/Frankfurt. Am 25. August 2018 findet bereits das 8. Netzwerktreffen für hessische Kinder- und Familienzentren in Frankfurt statt. Diese Veranstaltung ermöglicht den Austausch und die Vernetzung bestehender und in der Entwicklung befindlicher Familienzentren. Die verschiedenen Arbeitsweisen sollen sichtbar und der fachliche Diskurs unter Praxisexpertinnen und –experten angeregt werden. Außerdem gibt es zu ausgewählten inhaltlichen Schwerpunkten Informationen. Hessens Familienminister Stefan Grüttner erklärte im Vorfeld der Veranstaltung: „Die Hessischen Kinder- und Familienzentren sind eine Erfolgsgeschichte. Sie passen sich den Bedürfnissen aller Generationen an, um somit die Lebens- und Wohnqualität vor Ort nachhaltig zu verbessern. Und sie sind Treffpunkt, Ort der Begegnung, eine Anlaufstelle für Ratsuchende, für Jung und Alt, und das alles findet unter einem Dach statt.“ Grüttner lobte die Netzwerktreffen, die die Arbeit in den Zentren „mit Impulsen aus den Treffen weiter verbessern.“

Das Land Hessen fördert die Arbeit von Familienzentren seit 2011. Aktuell werden 154 Familienzentren mit einem Betrag in Höhe von bis zu 13.000 € pro Jahr und Einrichtung finanziell unterstützt. Familienzentren haben sich in ganz Hessen etabliert, sowohl in städtischen, stadtnahen als auch im ländlichen Regionen. Und so befindet sich in jedem Landkreis mindestens ein Familienzentrum. Die Einrichtungen orientieren sich an den Bedarfen der Menschen vor Ort. Angebote stehen kostenfrei oder zu familienfreundlichen

Gebühren zur Verfügung. In Familienzentren gibt es Möglichkeiten zur Bildung, Information, Begegnung, Beratung, zum Austausch und zur gegenseitigen Unterstützung. Menschen aller sozialer Schichten, Generationen, Kulturen, Religionen, Menschen mit und ohne Behinderung sind willkommen. Hier erhalten Menschen in einer vertrauten Umgebung und einer Willkommensatmosphäre Unterstützung und können auf diese Weise ihr Selbsthilfepotential entfalten. Ebenso sind die Vereinbarkeit von Familie/Pflege und Beruf und auch das freiwillige Engagement wichtige Punkte in der Arbeit der Familienzentren.

Die Förderung von Familienzentren in Hessen hat sich in den acht Jahren der Förderung bewährt. Auf diese Weise werden Familien frühzeitig, ganzheitlich, niedrigschwellig und wohnortnah in ihrem jeweiligen Lebenszusammenhang unterstützt, damit die Gestaltung des Familienalltags gelingen kann.

Sie finden unser Ministerium auf folgenden Kanälen:



Facebook



Twitter



Instagram



Flickr